

HEMMINGEN

Möchten Sie den vollständigen Bericht auf der Seite haz.de als Abonnent oder mithilfe eines Probe-Abos lesen, klicken Sie bitte hier.

Ausschuss spricht über Grundsteuer

Hemmingen. Die Grundsteuer B in Hemmingen, sie gilt für bebaute und unbebaute Grundstücke, steigt am 1. Januar 2023 von 520 auf 595 Punkte. Die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) soll bei dem Wert von 470 Punkten bleiben und die Gewerbesteuer bei 400. Damit befasst sich der städtische Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Digitalisierung am heutigen Montag. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt um 19 Uhr im Rathaus in Hemmingen-Westerfeld. Auch die neue Grundsteuer C ist unter anderem Thema. Mit dieser können Kommunen für baureife, aber unbebaute Grundstücke einen höheren Hebesatz festlegen, wenn auf diesen nichts gebaut wird.

Das Gremium spricht auch darüber, wie die Stadtverwaltung Hemmingen in den nächsten Jahren organisiert werden soll. Zudem diskutiert der Ausschuss über das digitale Informationsmanagement der Stadtverwaltung, also zum Beispiel die Nutzung von sozialen Medien. Darüber hinaus stellt die Wirtschaftsförderung die Ergebnisse einer Unternehmerbefragung vor. *zi*

IN KÜRZE

Riegels liest bei Literaturstunde

Von Tobias Lehmann
Hemmingen-Westerfeld. Die Bürgerstiftung Hemmingen hat 40 Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Stadtgebiet für besondere Leis-

hat, was sie heute ist". Hatje habe gezeigt, wie viel Spaß und Freude ehrenamtliche Arbeit bringen kann, ergänzte die kommissarische Vorsitzende Juliane Steinmetz.

Anschließend zeichneten Vertre-

schaften wie das U15-Badminton-Team des SV Harkenbleck wurden geehrt. Das Team hatte bei der Deutschen Meisterschaft den zweiten Platz geholt.

Und plötzlich stand Udo Linden-

Musikalisch ging die Veranstaltung nach zahlreichen weiteren Ehrungen auch zu Ende. Die Hemminger Popband No Decision spielte zwei Lieder und bekam dafür großen Applaus. Die Band zählte zu den Besten der Region 2020 und konnte da-



Für besondere Leitungen ausgezeichnet: 40 Jugendliche aus dem Stadtgebiet Hemmingen.

FOTOS: TOBIAS LEHMANN

Stiftung zeichnet Jugendliche aus

Das Preisgeld für besonderes Engagement beträgt bei 40 Prämierten im Forum der KGS insgesamt 5000 Euro

Nadelöhr Göttinger Landstraße

Stadtbahnbau macht alte B3 eng

Hemmingen-Westerfeld. Es ist eng geworden auf der Göttinger Landstraße in Hemmingen-Westerfeld. Gerade an der Kreuzung mit dem Kirchdamm müssen alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer wegen des Stadtbahnbaus besonders aufpassen.

So ist neuerdings die Zu- und Ausfahrt zum und vom Kirchdamm für Autos gesperrt. Der Verkehr auf der Göttinger Landstraße wird auf der Kreuzung mit dem Kirchdamm und der Deveser Straße sowohl in Fahrtrichtung Norden als auch nach Süden auf die frühere Gegenspur verschwenkt.

Doch während auf der Südseite der Kreuzung je Richtung eine Spur für den Autoverkehr eingerichtet ist, gibt es auf der Nordseite der Kreuzung für mehrere Hundert Meter nur eine einspurige Einbahnstraßenregelung. Per Ampelschaltung lässt diese den Verkehr in Richtung Ricklingen oder aber in Richtung Arnum durch. Das Problem: Ordnen sich von Süden kommende Fahrzeuge – ob nun Autos, Lastwagen oder Linienbusse – bei Rot auf der Kreuzung zu weit links an der Haltelinie ein, haben Schwenkbusse und größere Lastwagen vor allem im Berufsverkehr Schwierigkeiten mit dem Passieren.